



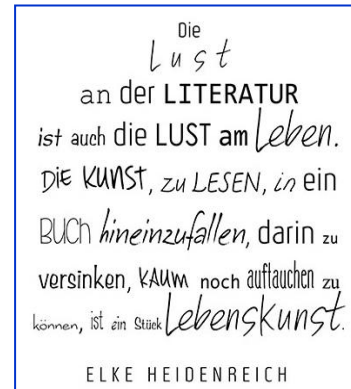
Jahresbericht

Die statistischen Daten zum Jahr 2018 sind ausgewertet.

Betrüge dein Handy ab und zu Mal mit einem Buch. Kein Buch greifbar!

Keine Bange in der Pfarr- und Gemeindebücherei Massing gibt es mehrere tausend Gründe das Handy wegzulegen.

Im letzten Jahr haben sich 416 Leser diesen Ratschlag zu Herzen genommen und mindestens ein Buch ausgeliehen, davon waren 234 Leser Kinder bis zwölf Jahre.



Insgesamt wurden im letzten Jahr 15282 (2017: 15383) Medien entliehen. Ein Ergebnis, dass sich sehen lassen kann. Die durchschnittliche Entleihungszahl der letzten fünf Jahre lag bei 14919 Medien. In Bayern sind die Ausleihzahlen im Vergleich zum 5-jahresdurchschnitt ca. 3 % rückläufig. Wir können immer noch ein Plus von 2 % verzeichnen. Ob dieses Niveau gehalten werden kann, wird sich im nächsten Jahr zeigen, da bei uns die Klassenbesuche und die Schulausleihe weniger werden.

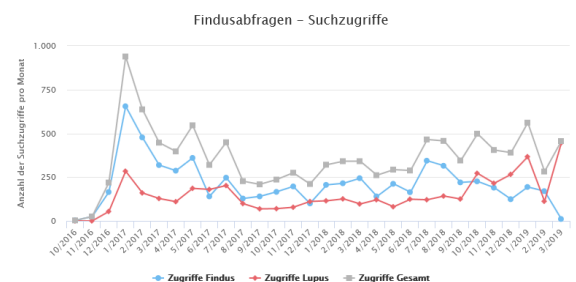
Der Medienbestand zum 31.12.2018 betrug 10767 (2017: 11029) Medien.

- 4747 Kinderbücher
- 808 Jugendbücher
- 2268 Romane für Erwachsene
- 1545 Sachbücher für Erwachsene
- 23 Zeitungsabonnements (430 Einzelexemplare)
- 367 Hörbücher für Kinder und Jugendliche
- 320 Hörbücher für Erwachsene
- 118 DVD
- 164 Spiele

Zum Büchereialltag gehören viele Aufgaben, die für die Öffentlichkeit unsichtbar bleiben, da sie außerhalb der regulären Öffnungszeiten stattfinden. Im abgelaufenen Jahr wurden 1054 Medien neu in den Büchereibestand eingearbeitet und 1316 Medien gelöscht. Zehn ehrenamtliche Mitarbeiter sorgen derzeit für den reibungslosen Ablauf in der Bücherei. Sie schenken der Massinger Bevölkerung, Schule und Kindergärten eine monatliche ehrenamtliche Arbeitsleistung von mehr als 130 Stunden. Damit sie immer auf dem neuesten Stand im Büchereiwesen sind, besuchten sie bzw. die Büchereileitung Fortbildungen, unter anderem die Diözesankurse in Nittendorf und Passau, Büchereileitertagung in Pfarrkirchen, KAG-Sitzungen Pfarrkirchen und Kirchdorf am Inn.



Seit 2 ½ Jahren ist unser Buchbestand im Internet recherchierbar. Sie finden den Findus-Internet-OPAC auf unserer Homepage www.massing.de/buecherei. 2018 hat sich die Nutzung durchschnittlich auf 350 Zugriffe monatlich erhöht, mit steigender Tendenz in der zweiten Jahreshälfte, wobei etwa ein Drittel der Zugriffe über die Lupus-App getätigt wird.



Dass die Zusammenarbeit mit der Berta-Hummel-Schule und den Kindergärten funktioniert, beweisen die folgenden Zahlen.

- 29 (2017: 37) Schulklassen besuchten die Bücherei, es gab
 - Vorlesewettbewerbe 6. Klasse (Schul- und Kreisentscheid)
 - Aktion zum bundesweiten Vorlesetag; Herr Gabriel liest für die 4. Klassen aus dem Buch „Der blaue Knut“
 - Lesungen in den Klassenzimmern der beiden 1. Klassen „Drei Freunde und das Geheimnis der Buchstaben“.
 - Telefonzelle „Willis Wissens Wabe“; wir haben das Angebot auch in diesem Jahr wieder mit insgesamt ca. 100 kg Büchern erweitert. Diese Lese(keim)zelle ist bei den Kindern sehr beliebt, weil man jede Woche andere Bücher finden kann. (Ausleihzahlen aus der Telefonzelle können nicht ermittelt werden, da jeder, Kinderbücher hinein stellen oder entnehmen kann. Bevorzugt werden bei den Kindern natürlich aktuelle Bücher, die noch nicht älter als ca. zehn Jahre sind.)
 - Es fanden drei Lesungen in der Ganztagesbetreuung Schlaumeier statt. Im Juli passend zur Fußballweltmeisterschaft „Eddie im Finale“ von Zoran Drvenkar, außerdem je eine Weihnachtslesestunde für die 1. und 2. Klassen bzw. die 3. und 4. Klassen. Hier wurden unter anderem die Kurzgeschichten „Hillerström hilft dem Weihnachtsmann“, „Der hässliche Tannenbaum“ und „Eine kleine feine Geistergeschichte“ gelesen.
 - Acht Mal trafen sich die Vorschulkinder der drei Kindergärten in der Bücherei, um den Büchereiführerschein „Bib-Fit“ zu erwerben,
 - anschließend besuchten die Vorschulkinder des Naturkindergartens monatlich die Bücherei zu Vorlesestunden und Ausleihe.
 - Mit dem Bilderbuch-Theater „Die kleine Maus und die Beeren für den Bären“ besuchte das Büchereiteam die sieben Kindergartengruppen in Massing und Oberdietfurt.
 - Highlight war auch in diesem Jahr der Sommerferien-Leseclub „Lesen was geht – Mitmachen und gewinnen“.
267 „Clubbücher“ wurden für 8 Wochen ausschließlich an die 48 Clubmitglieder (33 Mädchen und 15 Buben) ausgeliehen. Zur Eröffnungsveranstaltung gab es für jedes Kind einen Eisgutschein. Bei der Preisverleihung im Rahmen des Herbstfestes der Berta-Hummel-Mittelschule Massing wurde an 44 Kinder eine Urkunde übergeben, außerdem wurden 16 Sachpreise verliehen. Maria Trager hat in 58 Tagen 72 Bücher gelesen. Als Anerkennung für diese Leistung durfte sie mit dem Büchereiteam die Vorstellung „Die Schöne und das Biest“ im Theater an der Rott besuchen.
- Insgesamt wurden in den acht Wochen 728 (2017: 493) Bücher ausgeliehen. Die Sachpreise wurden größtenteils gespendet. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals herzlichst bei Allen, die uns beim Sommerferienleseclub mit finanziellen Zuwendungen oder Wertgeschenken unterstützt haben.



Sonstige Aktionen der Bücherei:

- Seniorenbibliothek im „Hopfengarten“: Der offene Bücherschrank im Gemeinschaftsraum wurde aktualisiert und antiquarisches entfernt bzw. in Privatbesitz übergeben.
- Beim jährlichen Bücherflohmarkt wurden über 1500 Bücher angeboten. Ein Großteil dieser Bücher wurde verkauft und der Erlös kommt seit November unseren jüngsten Büchereinutzern zu Gute. Wir haben über 40 Tonies (Hörspielfiguren) erworben. Die Ausleihzahlen zeigen schon jetzt, dass dieser Einstieg in ein neues Hörerlebnis richtig war.
- Fünf Mal hieß es Vorlesen von Weihnachtsgeschichten in der Bücherei.
- Bilderbuch-Kino:
Neu seit Oktober sind die Vorlesestunden jeden Freitag von 16.30 bis 17.00 Uhr in der Bücherei. Frau Auerswald, Frau Limbacher oder Frau Dechantsreiter lesen Kindern bis 10 Jahren Bilderbücher vor. Wer frühzeitig da ist, kann ein Lieblingsbuch aussuchen, das dann der Gruppe vorgelesen wird. Die Bilder des Buches werden auf einen Bildschirm übertragen, sodass jeder die Bilderbuchgeschichte nicht nur hören, sondern auch sehen kann.



Die Lieblingsbücher unserer Leser im vergangenen Jahr waren:

Romane:

„Barfuß im Sommerregen“ von Angelika Schwarzhuber

„Perlenschwester“ von Lucinda Riley

„Der Teufel vom Chiemsee“ von Ina May

Sachbuch:

„Mit Mann ist auch nicht ohne“ von Silke Neumayer

„Darm mit Charm“ von Giulia Enders

„Zupfbrote“ von Hildegard Möller

Jugend:

„Zimt und ewig ...“ von Dagmar Bach

„Nur noch ein einziges Mal“ von Kira Gembri

und seit vielen Jahren die „Harry-Potter-Serie“ von Joanne Rowling

Kinder:

Serien wie z. B. „Gregs Tagebuch ...“ von Jeff Kinney

„Die Vulkanos ...“ von Franziska Gehm

„Der Drache Kokosnuss ...“ von Ingo Siegner

und „Das magische Baumhaus ...“ von Mary Osborne

Kindersachbuch:

Serien wie z. B. „Wieso, weshalb, warum?“,

„Meine große Tierbibliothek“, „Tiptoi-Bücher“

und „Was ist Was“, sowie die Themen:

Bauernhof, Polizei, Fahrzeuge

Spiele:

Das magische Labyrinth

Biber Billy

Unsere Rekordleser sind natürlich die Schulklassen. An die Klasse 3B wurden fast 400 Bücher ausgeliehen. Insgesamt wurden an Kindergärten und Schule 3581 Medien (2017: 3433) entliehen.

Absolute Spitzenreiter im Vorlesen sind mit 285 bzw. 250 ausgeliehenen Medien Andrea Seidel und Melanie Pirozzo. Bei Maria Trager (208) und Lea Irsigler (198), beide aus der 3. Klasse, kann davon ausgegangen werden, dass die Medien größtenteils selbst gelesen bzw. gehört wurden.

Zum Schluss geht ein Dank an alle, die im laufenden Jahr die Bücherei unterstützt haben, sei es durch finanzielle Mittel oder durch ihre intensive Arbeitskraft. Ohne diese tatkräftige Unterstützung könnte die Pfarr- und Gemeindebücherei ihre vielfältigen Aufgaben in dieser Form nicht erfüllen. Ein weiter Dank an alle, die die Bücherei so zahlreich besuchen und Leben in die Büchereiräume bringen, denn nur durch Sie können die Geschichten zwischen den Buchdeckeln sich entfalten, Fantasie anregen, Wissen vermitteln und Freude schenken.